

Presseinformation

15. Juni 2026

Feier zum 90-Jahre-Jubiläum der Fachschule Gießhübl

LR Teschl-Hofmeister: Bildungshof Gießhübl ist Impulsgeber für die Region mit Geschichte

Die Landwirtschaftliche Fachschule (LFS) Gießhübl feierte gestern mit einem Festakt im Beisein von Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und zahlreicher Festgäste ihr 90-jähriges Bestehen. „In den vergangenen 90 Jahren stand stets die bestmögliche Ausbildung der Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt. Die Schwerpunkte wurden ausgehend von Rinderzucht und Milchviehhaltung laufend den veränderten Anforderungen angepasst“, betonte Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. „Heute ist die Fachschule Gießhübl ein anerkannter Impulsgeber für die Region – in der Schweinehaltung, der Geflügelzucht und der Fleischverarbeitung. Die selbst erzeugten Produkte werden bei Wettbewerben regelmäßig ausgezeichnet“, so Teschl-Hofmeister, die weiter ausführte: „Gießhübl ist auch Standort der in Niederösterreich einzigartigen Ausbildung der Dorfhelferinnen, die heuer das 60-Jahre-Jubiläum feiert“.

Direktor Thomas Krenn hob die gelungene Balance zwischen Erneuerung und Tradition hervor: „Die Fachschule Gießhübl hat sich in 90 Jahren als agrarisches Bildungszentrum im Herzen des Mostviertels bestens etabliert. Neben einem breiten Bildungsangebot verfügen wir über eine moderne Infrastruktur: Vor drei Jahren wurden Internat und Sporthalle neu eröffnet, ein Jahr zuvor der Wirtschaftshof samt Lehrwerkstätten neu errichtet.“

1936 nahm die Bäuerliche Fachschule Gießhübl ihren Betrieb auf – hervorgegangen aus dem Wasenhof und dem Schlögelhof. Kaum fertiggestellt, warf der Zweite Weltkrieg alle Pläne über den Haufen: Von 1939 bis 1944 wurde am Standort eine Landfrauenschule geführt, die schließlich nach Unterleiten bei Hollenstein an der Ybbs verlegt wurde. 1945 diente Gießhübl als Heimstätte für ein Mädchenseminar, Teile der Landesregierung und einen Offizierskurs, nach Kriegsende als Frauenkrankenhaus. Erst im Oktober 1946 konnte der Unterricht wieder aufgenommen werden.

1972 war Gießhübl die erste Landwirtschaftliche Fachschule in Niederösterreich, die auf eine dreijährige Schulform mit viermonatiger Praxis umstellte. Der wachsende Zuspruch machte ab 1974 einen Ausbau der Lehrwerkstätten nötig;

Presseinformation

1977 folgte der Spatenstich für Internat und Turnsaal, 1983 die Errichtung einer neuen Sportanlage. Einen wichtigen Meilenstein markierte 2002 der Zusammenschluss mit der Fachschule Haag, Fachrichtung Hauswirtschaft. Damals entstand auch der Begriff „Mostviertler Bildungshof“, und das Schweinezentrum wurde eröffnet. 2020 folgte die Inbetriebnahme des Geflügelstalls.

2021 wurde der Neubau des Wirtschaftshofes samt Lehrwerkstätten gefeiert, 2022 das neue Internat mit zeitgemäßen Zweibettzimmern für rund 100 Schülerinnen und Schüler sowie eine multifunktionale Sporthalle eröffnet. Das Land Niederösterreich investierte dafür 10 Millionen Euro. Ebenfalls 2022 startete in Kooperation mit dem BG/BRG Wieselburg ein Vorbereitungslehrgang zur Berufsreifeprüfung.

Nähere Informationen beim Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655 und 0676/81212655, Dieter Kraus, und e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.